

Rechenschaftsbericht der LAG J-GCL und KSJ Bayern

2022/2023



Inhaltsverzeichnis

1.	Vorwort.....	2
2.	Landesleitung.....	2
3.	Projekt KSJ Nürnberg.....	2
4.	Projekte und Aktionen.....	2
4.1.	Projekt KSJ Nürnberg.....	2
4.2.	Bildung on Tour.....	2
4.3.	WhatsApp Community.....	2
5.	Eigene Gremien.....	2
5.1.	Landeskonzferenz 2022.....	2
5.2.	E.V.....	2
5.3.	AG jung, wild, politisch.....	2
5.4.	Wahlkommission.....	2
5.5.	Referent*innentreffen.....	2
6.	Kontakt.....	2
6.1.	Diözesanverbände.....	2
6.2.	Bundesebene KSJ.....	2
6.3.	Bundesebene J-GCL.....	2
6.4.	ND.....	2
7.	BDKJ Bayern.....	2
7.1.	BDKJ Landesvorstand.....	2
7.2.	Jugendverbandskonferenz.....	2
7.3.	Landesversammlung.....	2
7.4.	Landesausschüsse.....	2
7.5.	Landesfrauen AG.....	2
7.6.	Landesmänner AG.....	2
7.7.	e.V. Mitgliederversammlung.....	2
8.	Öffentlichkeitsarbeit.....	2
9.	Merchandise.....	2
10.	Resümee.....	3
11.	Glossar.....	3

1. Vorwort

Liebe JGCLer*innen, liebe KSJler*innen!

Wieder mal haben wir ein spannendes und produktives Jahr hinter uns. Unsere hauptamtliche Landesleitung ist bereits gut eingespielt in ihren Aufgabenbereichen. Dafür gab es aber in unseren ehrenamtlichen Stellen viel Umstrukturierung.

Im folgenden Bericht möchten wir euch einen detaillierten Überblick über das letztjährige Arbeitsjahr 22/23 geben. So könnt ihr euch hoffentlich ein gutes Bild davon machen, was im letzten Jahr auf Landesebene so passiert ist und geschafft wurde. Wir sind zufrieden mit dem letzten Jahr und wir hoffen, ihr seid es auch! Für jederlei Feedback sind wir sehr dankbar. (SH)

2. Landesleitung



Das sind wir, die aktuelle Landesleitung. Bestehend aus den beiden Hauptamtlichen Melanie Weikert (seit LaKo 2019) und Stefanie Hollweck (seit LaKo 2021), sowie den drei Ehrenamtlichen Eva Denk (seit LaKo 2022), Miriam Camenzuli (seit LaKo 2018) und Deniz Sugle (seit LaKo 2022). Eine ehrenamtliche Stelle war im letzten Jahr also unbesetzt, ebenso blieb die Stelle der geistlichen Leitung vakant.

Unser Klausurwochenende fand vom 07. bis 09. September in Nürnberg statt, wo die alten Hasen in der Landesleitung auf die beiden neugewählten Mitglieder getroffen sind. Dort konnten wir uns kennenlernen, haben unser Jahr geplant und Aufgaben verteilt. Neben der Klausur trifft sich die Landesleitung, wenn möglich, einmal im Monat und im Wechsel digital und in Präsenz. Wir konnten uns leider aufgrund von Krankheiten nicht immer in Präsenz treffen, hatten aber eine Sitzung in Nürnberg und eine in Bamberg.

Landesleitungsintern haben wir hauptsächlich Discord zur Kommunikation genutzt und Zoom für unsere Online-Sitzungen. Unser Server und Trello haben unsere Arbeit zudem erleichtert.

Generell hat die Kommunikation sehr gut geklappt und wir haben sehr gut und unterstützend zusammengearbeitet. Dieses Jahr haben unsere beiden Hauptamtlichen Mel und Steffi jeweils eine Fortbildung gehabt, die sie selbst mitbestimmen konnten. Steffi war im März auf der Fortbildung „Zielgerichtet Kommunizieren“ und Mel im Mai auf der Fortbildung „Empowerment für Frauen in Führung“. Beide waren vom BJR organisiert und fanden im Institut Gauting statt. Zur Landeskonferenz 2023 laufen keine Stellen der Landesleitungen aus, allerdings hat Miriam ihren Rücktritt angekündigt. Somit stehen zwei ehrenamtliche Stellen zur Wahl. Vorab schon einmal einen herzlichen Dank an Miri für fünf wunderbare und engagierte Jahre in der Landesleitung. Wir hoffen, dass wir eine*n geeignete*n Nachfolger*in finden und auch die aktuell vakante Stelle wiederbesetzen können. Die geistliche Stelle wird auch im kommenden Jahr wieder vakant bleiben, da sich kein*e geeignete*r Amtsträger*in finden konnte. (ED)

3. Projekte und Aktionen

3.1. Projekt KSJ Nürnberg

Seit vielen Jahren versucht die LAG nun schon die KSJ Nürnberg wieder zum Leben zu erwecken. Eigentlich herrschen dort ideale Voraussetzungen, da wir im ND-Turm einen permanenten Gruppenraum haben. Das Projekt läuft über das Fachprogramm Schulbezogene Jugendarbeit des BJR. Unser aktueller Projektzeitraum läuft seit Anfang 2022 und endet Ende 2023. Stefanie Hollweck ist dort unsere aktuelle Projektreferentin. Seit letztem Jahr haben in Nürnberg viele Veranstaltungen stattgefunden. Aus mehreren Krimi-Tagen hat sich nun eine kleine Mädelsrunde gebildet, die immer wieder zusammen Aktionen planen, wie z.B. Übernachtungen, Themenabende usw. Die Mädchen kommen immer wieder mal unregelmäßig und auch die Motivation ist mal mehr mal weniger, was es schwer macht aus ihnen eine laufende Leiterinnenrunde zu bilden. Wir sehen trotzdem positiv in die Zukunft und haben vor mit ihnen Pläne zu machen, wo sie als KSJ Nürnberg hinwollen. Regelmäßige Gruppenstunden, monatliche Themenabende, Events für andere Jugendliche in Nürnberg – all das ist vorstellbar. Eines der Mädchen ist sogar sehr engagiert und wird der KSJ Amberg bei deren Zeltlager Anfang August aushelfen und mit ins bayernweite Zeltlager nach Mammendorf fahren. Solche Vernetzungen sind sehr wichtig, damit die Mädchen eine Bindung zur KSJ Entwicklung, verstehen, was die KSJ ist und das berühmte „KSJ Feeling“ spüren können. Das ist in einer neuen Gruppe oft sehr schwer zu vermitteln. Deshalb kann ich nur empfehlen beim Gruppenaufbau potentielle neue Mitglieder zu Aktionen von bestehenden KSJ- bzw. J-GCL Gruppen einzuladen oder ähnlich alte KSJler*innen bzw. J-GCLer*innen aus bestehenden Gruppen zu den Aktionen zum Gruppenaufbau einzuladen. (SH)

3.2. Bildung on Tour

Die LAG geht nun auf Tour und organisiert Bildungsveranstaltungen in Bayern, dort wo ihr wollt! Wir reisen für euch durch Bayern in eure Diözese und halten dort für alle J-GCLer*innen und KSJler*innen Bildungsveranstaltungen ab. Bis letztes Jahr hatten wir diese Veranstaltungsreihe noch unter dem Namen „Bildung im Turm“ mit Veranstaltungen im ND-Turm. Allerdings waren diese nicht so gut besucht und wir wollten ein neues System ausprobieren und nun lieber durch die Diözesen wandern.

Unser erster Tourtermin ist am Samstag, den 15. Juli in der Diözese Regensburg – im Diözesanzentrum Obermünster. Dabei handelt es sich um einen Kochkurs. Die Anmeldung ist noch bis zum 05. Juli 2023 für alle J-GCLer*innen und KSJler*innen aus Bayern geöffnet. Zudem wird Stefanie (Fanie) von der SAT1 Show „The Taste“ vor Ort sein, um ihre Expertise in dem Kurs miteinzubringen. Wir starten um 11:00 und beenden den Kurs voraussichtlich um 17:00. Die Intention hinter dem Kurs ist es, den Teilnehmer*innen beizubringen, wie wir für große Gruppen

nachhaltig, ausgewogen und lecker kochen können.

Wenn ihr auch eine von uns organisierte Bildungsveranstaltung in eurer Diözese wollt, meldet euch bei uns! Wir sind bei der Themenwahl noch offen von praktischen über technischen bis hin zu kreativen Themen. Kommt einfach auf uns zu und wir finden Ort, Thema und Datum. (DS)

Bildung on Tour
LAG J-GCL UND KSJ BAYERN
In Regensburg
Kochkurs
Ausgewogen kochen
für Großgruppen
15. Juli
11 Uhr - 17 Uhr
Mit Stefanie von
The Taste 2021
Wie können wir auch für viele Menschen frisch und gesund kochen?
Wie kann ich auch im Zeltlager ausgewogen kochen?
Wie kann ich Kinder mit einbeziehen?
Anmeldung auf lagbayern.de (-> unter Mitmachen)

Was ist **Bildung on Tour**?
LAG J-GCL UND KSJ BAYERN
Die LAG geht auf Tour!
**Bildungsveranstaltungen für Verbandler*innen
in Bayern, dort wo ihr wollt!**
Wir reisen für euch durch Bayern in eure Diözese und halten dort für alle J-GCLer*innen
und KSJler*innen eine Bildungsveranstaltung ab.
Die Themen sind vielfältig, wir schlagen euch gerne verschiedene Themen vor, ihr könnt
aber auch eigene Vorschläge machen. Für die Workshops suchen wir geeignete
Referent*innen oder halten diese selbst (wenn wir Expert*innen auf dem Gebiet sind)
Ihr wollt auch einen Bildung on Tour - Besuch in eurer Diözese? Sprecht uns an und wir
machen einen Termin aus! Kontakt: stefanie.hollweck@lagbayern.de
Beispielthemen:
Fit für Word, Excel und Co,
Spiritualität im Gruppenalltag,
Kochen für große Gruppen,
Ernste Themen mit Kindern besprechen,
Umgang mit auffälligen Kindern,
Mit Kindern/Jugendlichen über Emotionen sprechen

3.3. WhatsApp Community

Wir haben uns am Ende des letzten Jahres Gedanken über unsere Kommunikation gemacht. Wir als Landesleitung kommunizieren meistens über Discord, einige der Verbandler*innen sind unserem Kanal dort auch schon beigetreten. Allerdings haben wir festgestellt, dass die Form von

Kommunikation nicht mehr der beste Weg ist, da viele sich nicht extra Discord runterladen wollen und sich in der Anwendung nicht auskennen. Außerdem schauen viele dann nicht auf Discord, wenn sie nur dort sind wegen unseres Kanals. Da andere Verbände und Ebenen schon eine WhatsApp Gruppe bzw. Community zu diesem Zweck haben, haben wir beschlossen dies auch einzurichten. Das soll die Kommunikation untereinander erleichtern, wir können Einladungen, Links etc. einfach immer in die Community schicken und wenn es eine Veranstaltung wie die LaKo oder das Zeltlager bzw. AGs/UAGs gibt können wir leicht Untergruppen erstellen. So können wir auf den Veranstaltungen Treffpunkte etc. einfach weitergeben und alle erreichen.

Kommt gerne noch mit in unsere WhatsApp Gruppe und gebt den Link dafür euren Mitverbändler*innen weiter! Ihr könnt den QR-Code auf unserem Kontaktboard dazu abscannen. (SH)

4. Eigene Gremien

4.1. Landeskonzferenz 2022

Vom 24. bis 26. Juni 2022 fand die Landeskonzferenz endlich wieder in Präsenz in der Diözese Eichstätt statt. Wir haben uns für das gemeinsame Wochenende in Habsberg bei Neumarkt in der Oberpfalz getroffen. Miriam hat alle Anwesenden begrüßt, Verena hat im Anschluss mit einem Impuls und Kennenlernspiel alle auf die Konferenz eingestimmt. Danach wurde mit dem Rechenschaftsbericht gestartet und der Abend wurde gemeinsam beendet.

Der nächste Tag startete mit dem Planspiel, das von Steffi vorbereitet wurde. Kleingruppen sollten ihre eigene Partei gründen und diese den anderen vorstellen, danach sollten diese Parteien gemeinsam zwei Gesetze verabschieden. Das Planspiel war angelehnt an unsere politische Kampagne „jung, wild, politisch“. Danach fanden die Wahlen der Landesleitungen statt. Zunächst wurde Mel wieder als hauptamtliche Landesleitung gewählt. Miriam wurde erneut als ehrenamtliche Landesleitung gewählt, Eva und Deniz wurden neu in die ehrenamtliche Landesleitung gewählt. Johannes wurde nicht wiedergewählt und somit blieb eine Stelle in der ehrenamtlichen Landesleitung vakant. Danach wurde die Wahlkommission gewählt. In der Kapelle nebenan fand dann noch ein kleiner Gottesdienst statt. Das gemeinsame Abendprogramm war die Verabschiedung von Bänä und Verena aus der Landesleitung und stand ganz unter dem Motto „Bayern“ mit Tracht und gemeinsamer Brotzeit. Neben vielen Spielen wurden den beiden auch Geschenke überreicht. Am Ende wurden noch der Termin für die LaKo 2024 beschlossen und zwei Anträge zur Satzungsänderung. Im TOP Sonstiges hat Steffi nochmal die Bildungskampagne „jung wild politisch“ vorgestellt und Bänä hat eine Reflexion durchgeführt und anschließend die Konferenz beschlossen. Die Landeskonzferenz war letztes Jahr leider nicht so gut besucht. Trotzdem hatten wir ein schönes Wochenende und hoffen, dass die LaKo 2023 auch wieder erfolgreich wird und viele von euch da sind! (ED)



4.2. e.V.

Der aktuelle e.V. besteht aus Benedict Camenzuli, als ersten Vorstand, und Constantin Schuth sowie Eva Denk, unterstützt werden sie von Melanie Weikert, die sich um die Geschäftsführung kümmert. Der e.V. hat sich im letzten Jahr ausschließlich auf Discord getroffen. Die Kommunikation zwischen Landesleitung und e.V. verlief sehr gut, allerdings war es intern manchmal schwierig einen passenden Termin zu finden. Wie jedes Jahr hat sich der e.V. auch wieder um die Ausschüttung des Zuschusstopes für Aufbauarbeit gekümmert und konnte viele erfolgreiche und gelungene Aktionen unterstützen. Danke für alle eure Einsendungen und euer Engagement!

Neben der Überarbeitung der Richtlinien des Zuschusstopes wurden auch die Fahrtkosten für PKW Fahrten auf 0,35€ pro Kilometer angehoben. Allerdings hat man nur noch vier Wochen Zeit, um seine Fahrtkosten nach einer Veranstaltung einzureichen. Wir haben den Haushalt und die Geschäftsführung zu einem Teil an einen externen Buchhalter ausgelagert, der Mel in ihrer Tätigkeit unterstützt. Es wurden Rahmenbedingungen für Mitarbeiter*innengespräche festgelegt und ein Serverwechsel beschlossen. (ED)

4.3. AG jung, wild, politisch

Seit letztem Jahr hat sich bei unserer politischen Kampagne viel getan.

Zunächst arbeiteten wir mit den Umfrageergebnissen weiter. Wir verglichen diese mit den Parteiprogrammen der aktuell regierenden Parteien und stellten dabei fest, dass aktuell keine Partei alle Themen behandelt, die den Teilnehmenden unserer Umfrage besonders wichtig waren.

Dies zeigt wieder die Wichtigkeit unseres Anliegens.

Daraus resultieren sollte dieses Jahr eine Aktionsbox mit einem politischen Planspiel und damit fertiger Gruppenstunde bzw. Aktionstag für Ortsgruppen, ein bayernweiter Aktionstag „Picknick & Politik“ mit Einführung des Planspiels und Austausch mit Politiker*innen sowie das Positionspapier aus Antrag 3, das nachdem es hier auf der LaKo beschlossen wird auch mit in die Landesversammlung des BDKJs getragen wird.

„Picknick & Politik“ fand am 20. Mai in Nürnberg statt mit einigen Politiker*innen aus fast allen demokratischen Parteien, viel Spaß, Input und Austausch. Die Aktionsboxen wurden in 60-facher Ausfertigung zusammengestellt. Viele davon wurden schon an Ortsgruppen gegeben oder geschickt. Wenn ihr noch keine habt oder noch eine braucht, meldet euch gerne bei uns!

Die Projektreferent*innen-Stelle, welche Miri innehatte, wurde vor Kurzem von Leonie Lik bis Ende

Dezember übernommen, da Miri in Mutterschutz bzw. Elternzeit getreten ist. Die Position und somit auch die Förderung unseres Projektes werden somit auch im Dezember auslaufen. Wir wollen danach aber natürlich nicht untätig sein und werden auf unserer Landesleitungsklausur über die Fortführung der Kampagne oder Start eines neuen politischen Projektes nachdenken. (DS)



4.4. Wahlkommission

Stefanie Hollweck hat dieses Jahr für die Landesleitung die Wahlkommission betreut. Auf der Landeskonferenz 2022 wurden folgende Personen in die Wahlkommission gewählt: Emili Hoidem, Benedict Camenzuli, Constantin Schuth, Kieu Anh Bui und Jendrik Schnapper. Wir haben eine freie geistliche Stelle in der Landesleitung, die vor der Wahl von der Freisinger Bischofskonferenz im November absegnet werden muss. Deshalb muss der*die Kandidat*in schon recht früh stehen. Wir hatten dafür auch einen Vorschlag, den ehemaligen Geist der KSJ Regensburg Clemens Habinger. Allerdings hat er aufgrund seines hohen Alters abgelehnt für die Stelle zu kandidieren, wünscht uns aber allen ein gutes Verbandsleben. Anfang diesen Jahres hat sich die Wahlkommission einmal zum Brainstormen und Namenssammeln online getroffen. Zu diesem Stand war zur LaKo eine Stelle einer ehrenamtlichen Landesleitung vakant. Dafür hatten wir auch schon eine Vorab-Bewerbung und zwar Julius Täschner aus der KSJ Regensburg. Wir haben trotzdem auch noch überlegt, ob es andere Kandidat*innen gäbe und nach Kandidat*innen für den e.V. gesucht.

Im Frühling gab Miriam Camenzuli dann bekannt, dass sie zur LaKo von ihrer Stelle als ehrenamtlichen Landesleitung zurücktreten wird, da sie der Stelle zeitlich nicht mehr gerecht werden kann und deshalb Platz für eine*n Nachfolger*in machen möchte. Dafür hat Steffi noch eine Bekannte gefunden, die Interesse an der Stelle hätte. Also waren wir erstmal zufrieden mit dem aktuellen Stand. Im Mai trafen wir uns dann noch einmal online, um über die freien Stellen in der Landesleitung und im e.V. zu sprechen. Die Wahlkommission hat sich auch noch mit den potentiellen Kandidat*innen getroffen, um über ihre Kandidatur und Aufgaben zu sprechen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Wahlkommission sich durchaus öfter treffen könnte, es aber soweit gepasst hat. Es wäre allerdings schön, wenn die Kommission vielfältiger wäre, also aus

mehr verschiedenen Verbänden und Orten stammen würde, damit man mehr Kontakte in alle Richtungen hat. (SH)

4.5. Referent*innentreffen

Traditionell treffen wir uns zweimal jährlich mit den Bildungsreferent*innen der J-GCL und KSJ Diözesanverbände. Seit der letzten LaKo fand ein Treffen in Präsenz im November in Nürnberg statt und ein Online-Treffen im Frühjahr. Für das November-Treffen wollten wir einen Teil der Aktivierungskampagne nach Corona des BJR verwenden. Wir haben 2000€ vom BJR zur Verfügung gestellt bekommen. Wir sind der Ansicht, dass die Bildungsreferent*innen in den meisten Orten wirklich das treibende Rädchen im Getriebe sind und wollten uns deswegen bei ihnen mit einem Essen bedanken. Also haben wir uns in Nürnberg in einem Café getroffen und dort unsere Sitzung mit Austausch abgehalten und waren danach Mittagessen. Es waren kurzfristig nur zwei Referent*innen dabei. Die beiden waren aber sehr begeistert vom Treffen, fanden es produktiv und befürworteten ein jährliches Treffen in Präsenz.

Im Frühling nahmen dann 5 Referent*innen an einem Online-Treffen teil. Wir merkten, dass dieses sehr nützlich und ergiebig war, da wir viel mehr zu bereden hatten als gedacht und fast 4 Stunden Sitzung hatten. Im Herbst soll nun wieder ein Präsenztreffen stattfinden.

Wir erachten diese Treffen immer als sehr sinnvoll, da wir den Referent*innen gerne helfen und es auch gut finden immer wieder auf den aktuellen Stand in deren Diözese gebracht zu werden. Außerdem ist es auch eine super Gelegenheit, dass sich die Referent*innen untereinander vernetzen können. So können sie sich mit ihren Erfahrungen ebenfalls helfen und finden auch Ansprechpartner*innen für gewisse Probleme in der Zukunft. Zwar sind die meisten Diözesanverbände sehr unterschiedlich aufgebaut und stehen unterschiedlichen Problemen gegenüber, trotzdem sind die Probleme, die sie aufgrund von Finanzen, Umwelt, Gesellschaft und Weltgeschehen haben auch oft ähnlich. Wir haben also vor unser System mit zwei Referent*innentreffen im Jahr beizubehalten. (SH)

5. Kontakt

5.1. Diözesanverbände

Auch im letzten Jahr war eine unserer wichtigsten Aufgaben der Kontakt zu allen Diözesanverbänden. Sei es durch E-Mail-Verkehr, Discord oder sogar in Präsenz. Wir haben uns sehr darum bemüht, jeden einzelnen Verband bei mindestens einer ihrer DiKos zu besuchen und uns ihre Anliegen und Probleme anzuhören und Hilfe anzubieten. Wir sehen den Austausch als sehr wertvoll an und hoffen, dass wir diesen so aufrechterhalten, wenn nicht sogar noch intensivieren können. Wir freuen uns auch in Zukunft eure DiKos zu besuchen und viele neue und alte Gesichter sehen zu können. Aber natürlich könnt ihr auch so immer auf uns zukommen, wenn es Probleme gibt oder ihr unsere Hilfe braucht. Wer von uns für welche Diözese zuständig ist, könnt ihr auf unserer Website sehen. (ED)

5.2. Bundesebene KSJ

Der Kontakt zur Bundesebene der KSJ ist aufgrund dessen, dass Steffi dort Social-Media-Referentin ist, sehr gut. Wir bekommen alle aktuellen Themen mit, außerdem waren Steffi und Eva auch auf der BuKo im Herbst 2022 und Bekki (die politische Bundesleitung) besucht uns ja immer auf der LaKo oder kommt digital dazu. Es gibt eine WhatsApp Gruppe für alle DLs bundesweit, in der wir z.B. auch für unser bayernweites Zeltlager geworben haben. Außerdem sind wir froh, dass die Bundesebene für unsere Verbände Website-Domains zur Verfügung gestellt hat. Noch dazu gab es im April ein Online-Hauptberuflichen Treffen mit allen Referent*innen der KSJ deutschlandweit, an dem auch

Steffi teilgenommen hat und sich so ein wenig auch mit den Referent*innen außerhalb von Bayern vernetzen konnte. (SH)

5.3. Bundesebene J-GCL

Seit der letzten Landeskonferenz hat Melanie wieder den Kontakt zur Bundesebene der J-GCL übernommen. Leider ist dieser noch nicht so ergiebig, wie es einmal war. Wir sind aber um eine Verbesserung bemüht.

An der Jahreskonferenz haben Mel und Steffi teilweise teilgenommen. Sie sind immer wieder von den tollen, kreativen Ideen dort überrascht. Für die LAG zuständig ist weiterhin Anna Lena Salomon, die auch wiedergewählt wurde als KiAss. Bis auf einen männlichen Posten ist die Bundesleitung derzeit besetzt. Einige Beschlüsse wurden gefasst, wie z.B. die Kommission Klimaneutralität, die Kommission ViLi (Vielfalt und Liebe) und die Arbeitsgruppe Profil. (MW)

5.4. ND

Wir pflegen guten Kontakt zum ND, bekommen regelmäßig deren Einladungen und Protokolle der Versammlungen und schicken weiterhin jährliche Weihnachtsbriefe an alle NDler*innen, deren Anschrift wir haben. Einige NDler*innen spenden uns deshalb in der Weihnachtszeit regelmäßig. Dr. Grillmeyer ist außerdem Mitverwalter des ND-Turms in Nürnberg, weswegen Steffi immer wieder Kontakt zu ihm hat, wenn es um die KSJ Nürnberg geht. (SH)

6. BDKJ Bayern

6.1. BDKJ Landesvorstand

Der BDKJ Landesvorstand besteht z.Z. aus Maria-Theresia Kölbl (Geistl. Leiterin), Florian Hörlein (Hauptamtl. Landesvorsitzender) und dem erweiterten Landesvorstand, bestehend aus Alexander Lechner, Jasmin Klein, Melanie Weikert und Michael Kral. Die zwei ehrenamtlichen Positionen sind noch vakant.

Im vergangenen Arbeitsjahr musste sich das Team aufgrund von zwei Mal Neuwahlen neu finden, ausrichten und Schwerpunkte festlegen. Die Zusammenarbeit läuft gut und das Klima ist positiv. Mel begleitet den BDKJ Bamberg und die PSG, ist geschäftsführend im Präsidium der JVK tätig, arbeitet in der BJR LV-AG Ehrenamt mit und übt anfallende Tätigkeiten im BDKJ Bayern aus, wie z.B. Vorbereitung und Durchführung des Parlamentarischen Jahresauftakts, der Landesausschüsse und der Landesversammlung oder auch Designaufgaben.

Besonders im letzten Jahr war der erste Jugendgipfel, der im Oktober auf Wunsch des Kardinals stattgefunden hat. Jugendliche aus ganz Bayern aus den unterschiedlichsten Milieus waren eingeladen, um über Gott und die Welt zu diskutieren, sich kreativ auszudrücken und in Diskussion zu gehen. Trotz weniger Teilnehmende als gewünscht ist der BDKJ sehr zufrieden mit der Durchführung und auch den geäußerten Rückmeldungen. Ob es eine Fortsetzung dieses Formats gibt ist noch unklar. (MW)

6.2. Jugendverbandskonferenz

Mel ist geschäftsführend im Präsidium der JVK tätig. Unterstützt wird sie von Michael Kral (KjG) und neu gewählt wurde Ruth Förtsch (Kolpingjugend).

Neben den Treffen des Präsidiums findet die JVK normalerweise dreimal jährlich statt, einmal davon digital. Leider ist zunehmend festzustellen, dass wohl ein Präsenztermin weniger gut angenommen wird, was jedoch wichtig für einen guten Austausch wäre. Hier muss über das weitere Format nachgedacht werden.

Daneben sind Themen, die die JVK beschäftigen, der Austausch der Jugendverbände, Gespräch mit dem Kardinal und dem Weihbischof, die Verteilung der Basisförderung, der ÜDF und die Vertretung der Verbände im BDKJ.

Die JVK ein wichtiges Gremium, um gemeinsam auf die Themen des BDKJ Bayern zu schauen, informiert zu bleiben und ggf. gemeinsame Strategien zu entwickeln wie beispielsweise für die weitere Finanzierung von Maßnahmen. (MW)

6.3. Landesversammlung

Vom 1.-3. Juli 2022 fand die jährliche Landesversammlung des BDKJs in Niederaltteich statt. Dabei wurde Daniel Köberle nach seiner langjährigen, engagierten Arbeit im BDKJ als Landesvorstand verabschiedet. Deshalb gab es einen neuen hauptamtlichen Landesvorstand zu wählen. Zur Wahl standen Sarah Lehner und Florian Hörlein. Die Wahl gewann Florian, der damit nun unser neuer hauptamtlicher Landesvorstand ist. Maria-Theresie Kölbl wurde als Geistliche Leiterin wiedergewählt. Daneben gab es noch viele inhaltliche Beschlüsse, die abgestimmt wurden, z.B. Jugendarbeit und Corona, Jugendliche und Corona, Gemeinsam gegen Krieg, einen neuen Verhaltenskodex für BDKJ Veranstaltungen und mehr. Außerdem hatten wir getrennte Landesmänner- und Landesfrauenkonferenzen, haben neue Termine für die Landesausschüsse festgesetzt und hatten einen schönen Verabschiedungsabend mit Oscar-Thema für Daniel. Verena, Steffi und Mel konnten die LAG auf der Versammlung gut vertreten und viel von der Versammlung mitnehmen. Außerdem gab es im Oktober letzten Jahres noch einmal eine außerordentliche Landesversammlung zu dem Zweck, Jasmin Klein und Alexander Lechner mit in den erweiterten Landesvorstand zu wählen. Diese fand online statt, beide wurden gewählt. (SH)



6.4. Landesausschüsse

Seit geraumer Zeit konnten beide Landesausschüsse wieder in Präsenz stattfinden. Im Herbst, welcher in Nürnberg abgehalten wurde, waren insgesamt drei Mitglieder der LL anwesend. Somit konnten wir unsere Stimmen wahrnehmen und uns ins Geschehen mit einbringen. Im Herbst stand der Austausch zwischen dem BDKJ Landesvorstand und den jeweiligen Jugendverbänden im Vordergrund. Zudem gab es eine Debatte bezüglich der Energiekrise. Dazu haben wir in vier Gruppen unterteilt verschiedene Plakate bearbeitet, z.B. wie wir als Jugendverband am besten die Krise überstehen und auch einkommensschwache Haushalte unterstützen können. Außerdem haben wir Anträge zur Gendersensibilisierung und dem Nestlé-Boykott behandelt.

Der Landesausschuss I/23 fand vom 03. - 05.02.2023 in München statt. Mit zwei Personen aus der LAG hatten wir ebenfalls unsere Stimmen vollständig ausgeschöpft. Im Fokus stand der Antrag „Kirche wohin?“. Der Antrag wurde vor Ort abgeändert und einstimmig beschlossen. Ebenfalls gab es

einen Austausch zu den künftigen Instrumenten der Kontingentbewirtschaftung der einzelnen Jugend - und Diözesanverbände. Im Zuge dieser Veranstaltung fand auch die Ökumenische Jugendkonferenz zusammen mit der Evangelischen Jugend Bayern statt, die sich mit dem Thema Frieden beschäftigte.

Im Allgemeinen versuchen wir mit mindestens zwei Personen anwesend zu sein, damit wir auch sicher unsere Stimmen wahrnehmen und uns vor Ort besprechen können. In Zukunft möchten wir das System auch in dieser Form beibehalten. (DS)

6.5. Landesfrauen AG

Miri und Steffi sind aktuell Teil der Landesfrauen AG des BDKJs. Dieser trifft sich ca. alle 2 Monate hybrid in München. Wir waren im letzten Jahr sehr aktiv und haben uns mit vielen Frauen-relevanten Themen beschäftigt. Im Herbst ist ein spirituelles Frauenwochenende geplant, zu dem alle Frauen unserer Verbände recht herzlich eingeladen sind! Eine Frau aus der LandesfrauenAG wird auch immer in die Frauenkommission des BJR entsandt. Seit März ist das nun Steffi, die damit auch die LAG in einem BJR Gremium vertritt. Dort haben wir noch viel mehr Möglichkeiten Dinge zu bewegen und wollen im folgenden Jahr die Themen sexuelle Belästigung, psychische Gesundheit junger Frauen und kostenlose Menstruationsartikel für Mädchen und junge Frauen angehen. (SH)

6.6. Landesmänner AG

Für die Landesmänner AG des BDKJ Bayern wurde für die LAG Florian Hörlein auf der Landesversammlung 2023 berufen. Seit diesem Jahr gibt es wieder vermehrt Termine in der AG. Es fand ein Austausch über Themen wie zum Beispiel Wehrpflicht und männliche Gottesbilder statt. Außerdem wurde über die Zukunft der Landesmänner AG diskutiert. Es wird vorerst kein neues Treffen terminiert, dafür wird ein Klausurtag in einer neuen Konstellation stattfinden.

Die Landesmänner AG richtet sich generell an alle Männer der katholischen Verbandsarbeit in Bayern. Wir würden uns auch über neue Mitglieder freuen. Wenn ihr euch also gerne mit männer-betreffenden Themen auseinandersetzen würdet, sagt uns oder Florian Hörlein Bescheid und schnuppert einfach mal in eine unserer Sitzungen. Wir treffen uns alle paar Monate für ein paar Stunden, meistens online und ab und zu in Anwesenheit an einem vorher abgesprochenen Ort. (DS)

6.7. e.V Mitgliederversammlung

Die e.V. Mitgliederversammlung fand am 25.06.2022 im Rahmen der Landeskonferenz statt und war mit 9 von 20 stimmberechtigten Teilnehmer*innen beschlussfähig. Im vergangenen Jahr wurde Constantin Schuth erneut in den e.V. gewählt, leider konnte eine Stelle nicht besetzt werden und blieb vakant. Der Haushalt wurde kurz vorgestellt und es erfolgte ein Bericht der Kassenprüfer*innen und die Entlastung des Vorstandes.

Auch 2022 wurde wieder ein Antrag auf Aussetzung der Mitgliedsbeiträge eingereicht und einstimmig angenommen. Zudem wurde der Zuschusstopf für Aufbauarbeit wieder eingesetzt, um auch weiterhin die Aufbauarbeit in den Diözesanverbänden finanziell zu unterstützen. (ED)

7. Öffentlichkeitsarbeit

Wir haben in diesem Jahr einen Artikel für die Bai (BDKJ - Magazin) über unsere politische Kampagne „jung, wild, politisch“ und die dahingehende Teilnahme an der Fahrt nach Brüssel mit dem BJR zum Tag der Jugend geschrieben. Ansonsten sind wir auf Social Media auf Instagram und Facebook recht aktiv, posten dort unsere Veranstaltungen, teilen die Veranstaltungen der Verbände und machen hin und wieder Posts über aktuelle Themen. Wenn ihr etwas auf unserer Seite gepostet haben wollt, sagt gerne Bescheid. Genauso wenn ihr Hilfe bei eurem eigenen Social Media braucht, hilft euch Steffi gerne weiter. (SH)

8. Merchandise

Wir haben seit der letzten Lako keine neuen Produkte herausgebracht. Allerdings sind unsere Lager voll und wir würden uns freuen, wenn ihr von uns bestellt! Schaut einfach mal in unserem Onlineshop vorbei. Wir haben auch einen Merch-Stand auf der Lako, bei dem ihr direkt etwas kaufen oder auch eine Sammelbestellung für eure Diözese tätigen könnt. Auch auf euren DiKos haben wir immer eine Merchliste dabei für eure Sammelbestellung. Wir haben allerdings vor Kurzem J-GCL, KSJ und LAG Caps in dunkelblau bestellt, diese bekommt jede*r Teilnehmende am bayernweiten Zeltlager. Wenn ihr Ideen für neuen Merch habt, kommt gern auf uns zu! Zusätzlich gibt es immer die Möglichkeit euch euren eigenen J-GCL oder KSJ Merch beplotten zu lassen, kommt dafür einfach auf Mel zu. (SH)

9. Resümee

Wir blicken auf ein volles Jahr zurück und sehen Veränderungen, die uns vor neue Herausforderungen gestellt haben. Wir sehen auf Altbewährtes, das wir zum Glück gut weiterführen konnten, und genauso sehen wir auf neu entstandene Traditionen, auf Dinge, die wir immer mit einem gewissen Risiko neu ausprobiert haben und unbedingt wiederholen wollen. Eine Mischung aus diesen drei Phasen macht unsere Arbeit aus. Wir versuchen alles was sich lange Jahre gut bewährt hat für euch beizubehalten und mit immer wieder ändernden Teams aufs Neue auf die Beine zu stellen und es so gut hinzubekommen wie ihr es kennt. Auf der anderen Seite versuchen wir immer neuen Schwung in unsere Führung zu bekommen, neue Möglichkeiten, Veranstaltungen und Methoden der Hilfestellung zu bieten, mit der Zeit zu gehen, neue Schritte zu wagen, uns für euch einzusetzen so gut wir es können. Durch die Aktivierungskampagne konnten wir zum Beispiel einen Action-Tag mit Kartfahren in Nürnberg veranstalten und für diesen Sommer planen wir unser erstes bayernweites Zeltlager auf das wir uns schon sehr freuen und wir hoffen, dass alles so läuft wie wir es planen und wir zusammen ganz viel Spaß haben werden. Aktuell sind auch noch 10 Plätze frei, also meldet euch bis Anfang Juli gern noch an! Wenn man mit neuen Teammitgliedern agiert oder mit neuen Projekten experimentiert können immer Fehler passieren, es können Aktionen auch mal nicht so gut ankommen oder etwas nicht so funktionieren wie wir es gedacht hätten. Dieses Risiko sind die guten Dinge, die bei all dem herauskommen, aber durchaus wert so wie wir finden. Wir hoffen also, dass ihr genauso happy über die aktuellen Entwicklungen seid wie wir und dass auch ihr Lust auf neue Abenteuer habt. (SH)



10. Glossar

In den Kategorien wurde jeweils alphabetisch sortiert

Intern:

BaVaSu: Bavarian Summertime (bayernweites Zeltlager)

BoT: Bildung on Tour

GF: Geschäftsführung

jwp: jung, wild, politisch

LAG: Landesarbeitsgemeinschaft [J-GCL und KSJ Bayern]

LL: Landesleitung

MiVe: e.V. Mitgliederversammlung

P&P: Picknick und Politik

WaKo: Wahlkommission

J-GCL und KSJ:

BuKo: Bundeskonferenz (KSJ)

DiKo: Diözesankonferenz

DK: Diözesankonferenz

J-GCL: Junge Gemeinschaft christlichen Lebens

JK: Jahreskonferenz (J-GCL)

KiAss: Kirchliche*r Assistent*in

Andere Ebenen/Verbände:

AG: Arbeitsgruppe

BDKJ: Bund der Katholischen Jugend

BJR: Bayerischer Jugendring

JVK: Jugendverbandskonferenz

LaA: Landesausschuss

LaVe: Landesversammlung (BDKJ)

LaVo: Landesvorstand (BDKJ)

PSG: Pfadfinderinnenschaft St. Gerog

UAG: Unterarbeitsgruppe